Informatiker:in EFZ Applikationsentwicklung BE

Aufgabenstellung

Kandidat/in: Castillo Thöni Nicolas



31.03.2025 - 11.04.2025

## Kandidat

Castillo Thöni Nicolas

### **Betrieb**

Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern

- T 0765272905 (am besten erreichbar)
- G 0313301990
- M nicolas.castillothoeni@insel.ch

## BerufsbildnerIn/ Lehrfirma

Peter Michael bwd IMS Bern

Papiermühlestrasse 65, 3014 / Bern

- T +41786280801 (am besten erreichbar)
- G 031 330 19 70
- M michael.peter@bwdbern.ch

## **Vorgesetzte Fachkraft**

Sieber Verena

Insel Gruppe AG

Freiburgstrasse 20, 3010 / Bern

- T 031 632 43 11 (am besten erreichbar)
- G 031 632 21 11
- M Verena.Sieber@insel.ch

## Hauptexperte

Raqipi Fehmi

- T 0767011405 (am besten erreichbar)
- G 0767011405
- M fehmi@raqipi.ch

## Durchführungsort

Insel Gruppe AG Schwarztorstrasse 96 3007 Bern

## **Gewählte Handlungskompetenzbereiche**

• HKB G: Entwickeln von Applikationen





31.03.2025 - 11.04.2025	
Ausgangslage	
Detaillierte Aufgabenstellung	
Mittel und Methoden	
Vorkenntnisse	
Vorarbeiten	
Neue Lerninhalte	
Arbeiten in den letzten 6 Monaten	

Inf Api B2 BE 2025 Informatiker:in EFZ Applikationsentwicklung BE

Aufgabenstellung

Kandidat/in: Castillo Thöni Nicolas



# 1. Teil: Ausführung und Resultat der Arbeit

Auf den folgenden Seiten werden die Kriterien aufgeführt, welche durch die vorgesetzte Fachkraft für diese IPA festgelegt wurden.



A1	A1: Auftragsanalyse und Wahl einer Projektmethode  Wie erfolgt die Auftragsanalyse? Welche Projektmethode kommt zum  Einsatz?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der Auftrag wurde ausreichend analysiert, um sicherzustellen, dass alle Anweisungen im weiteren Projektverlauf Berücksichtigung finden.</li> <li>Eine zur Aufgabe passende Projektmethode wurde ausgewählt.</li> <li>Die Wahl der Projektmethode ist nachvollziehbar und schriftlich begründet.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



A2	A2: Informations-Recherche
	Wie werden Informationen recherchiert?
Gütestufe 3	1. Fehlende und für die IPA relevante Informationen wurden identifiziert
	und systematisch recherchiert.
	2. Es wurde darauf verzichtet, allgemein bekannte Sachverhalte ausführlich
	wiederzugeben.
	3. Alle verwendeten Informationen, einschliesslich solcher, die auf den
	Einsatz von künstlicher Intelligenz oder ähnlichen Technologien
	zurückzuführen sind, und die nicht auf eigener Leistung beruhen, sind
	entsprechend deklariert.
	4. Die recherchierten Informationen sind verlässlich, aktuell und gültig.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



А3	A3: Informations-Aufbereitung und -Verwendung Wie werden Informationen effektiv aufbereitet und verwendet?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die verwendeten Informationen finden in einer klaren und übersichtlichen Dokumentation Niederschlag.</li> <li>Es werden geeignete Visualisierungsmethoden wie Grafiken, Diagramme oder Tabellen eingesetzt.</li> <li>Die bereitgestellten Informationen erlauben es einer Fachperson, ein umfassendes Verständnis der IPA (Dokumentation, Lösung) anzueignen.</li> <li>Alle verwendeten Informationen stehen im Auftragskontext und finden im Projekt sinnvolle Anwendung.</li> </ol>
Gütestufe 2 Gütestufe 1	Drei Punkte sind erfüllt.  Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A4	A4: Zeitplan  Was sind die Anforderungen an den Zeitplan?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der Zeitplan ist Bestandteil von Teil 1 des IPA-Berichts.</li> <li>Der Zeitplan ist übersichtlich gestaltet.</li> <li>Struktur und Elemente des Zeitplans orientieren sich nach der gewählten Projektmethode.</li> <li>Es wurde eine Zeitachse definiert (Datum), die Zeitachse weist eine vernünftige Granularität auf (bspw. Stundenblöcke).</li> <li>Die identifizierten Aktivitäten sind zweckmässig und folgen einer sinnvollen Logik.</li> <li>Die IPA-Zeitvorgabe ist im Zeitplan korrekt berücksichtigt.</li> </ol>
Gütestufe 2	Vier oder fünf Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei oder drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A5	A5: Überprüfung und Dokumentation der Fortschritte und Risiken  Wie erfolgt die Überprüfung und Dokumentation des Projektfortschritts und der Risiken?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der Fortschritt wurde regelmässig überprüft, verständlich und korrekt dokumentiert.</li> <li>Es gibt eine genaue Gegenüberstellung des geplanten und tatsächlichen Zeitplans (Soll-/Ist-Vergleich).</li> <li>Es erfolgte eine periodische Risiko- und Problemüberprüfung. Bei einem allfälligen Eintreten eines Risikos oder Problems wurde professionell darauf reagiert. Es besteht hierzu ein schriftlicher Nachweis.</li> <li>Nicht erreichte Ziele wie auch Korrekturmassnahmen und Nacharbeiten zur IPA sind beschrieben. Falls solche Aspekte nicht existieren, ist dies entsprechend begründet.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A6	A6: Leistungsfähigkeit
	Wie ist die Leistung einzustufen?
Gütestufe 3	Die Ziele wurden effektiv verfolgt.     Die Produktivität entspricht der einer Fachperson.
	3. Qualitätsansprüche wurden erfüllt.
	4. Interaktionen mit anderen Personen erfolgten konstruktiv und effizient.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A7	A7: Selbständiges Arbeiten
	Wie selbständig wurde gearbeitet?
Gütestufe 3	1. Ziele und Aufgaben wurden eigenständig verfolgt.
	2. Eine ausgeprägte Fähigkeit zur Problemlösung wurde demonstriert;
	Hindernisse wurden eigenständig überwunden und/oder fremde Hilfe wurde
	angemessen in Anspruch genommen.
	3. Die Fähigkeit zur Selbstmotivation wurde gezeigt, das Engagement war
	hoch.
	4. Die Fähigkeit zur Selbstreflexion wurde gezeigt.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A8	A8: Anwendung der Fachsprache Wie ist die Anwendung der Fachsprache zu beurteilen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Spezifische Begriffe und Terminologien wurden korrekt und konsistent verwendet.</li> <li>Komplexe Fachthemen wurden präzise wiedergegeben oder erläutert.</li> <li>Informationen wurden in einer logischen und strukturierten Weise wiedergegeben, um das Verständnis zu gewährleisten.</li> <li>Es wurde eine Sprache gewählt, die dem Zielpublikum (externe Fachperson) angemessen ist.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A9	A9: Anwendung der Fachkompetenz  Wie ist die Anwendung der Fachkompetenz zu beurteilen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Das theoretische Wissen ist vorhanden und konnte in praktischen Situationen erfolgreich angewandt werden. Bei offensichtlichem Mangel an theoretischem Wissen wird dieser Punkt nicht gesprochen.</li> <li>Informationen und Sachverhalte wurden kritisch analysiert, um fundierte Schlussfolgerungen zu ziehen.</li> <li>Der Anspruch der Transferleistung ist erfüllt, da Fähigkeiten und Kenntnisse auf unerwartete oder neuartige Aufgabenstellungen angewandt wurden.</li> <li>Methoden und Werkzeuge wurden passend zur gewählten Projektmethode ausgewählt und wirkungsvoll eingesetzt.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A10	A10: Interaktion im Projektteam  Wie ist die Interaktion des Kandidaten mit den anderen Projektmitgliedern zu beurteilen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Standpunkte anderer Projektmitglieder wurden erkannt, eventuelle Unklarheiten wurden beseitigt.</li> <li>Empfangende Informationen erhielten die nötige Aufmerksamkeit und wurden angemessen berücksichtigt.</li> <li>Es wurde proaktiv kommuniziert und konstruktiv Rückmeldungen gegeben.</li> <li>Es wurde effizient kommuniziert, bspw. unter Einsatz geeigneter Kommunikationstools</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A11	A11: Abbildung der Projektaufbauorganisation  Welche Informationen zur Projektaufbauorganisation sind verlangt?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Projektaufbauorganisation ist Bestandteil von Teil 1 des IPA-Berichts.</li> <li>Die zur Projektmethode passenden Rollen wurden identifiziert.</li> <li>Die Rollen wurden prägnant und verständlich beschrieben.</li> <li>Die Abhängigkeit der Rollen zueinander wurde korrekt dargestellt oder beschrieben.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A12-1	A12-1: Abnahme der Lösung Wie erfolgt die Abnahme der Lösung?
Gütestufe 3	<ol> <li>Relevante Testszenarien wie auch Testkomponenten (bspw. Funktionen, Daten, Dokumente, Performance, Schnittstellen etc.) sind inkl. der erwarteten Ergebnisse beschrieben.</li> <li>Es wurde eine Beschreibung der Testinfrastruktur und des Umfelds bereitgestellt, sodass eine externe Fachperson die Tests mit gleichen Ergebnissen reproduzieren kann.</li> <li>Die Tests wurden durchgeführt. Die Ergebnisse sind korrekt und übersichtlich dokumentiert.</li> <li>Verbesserungspotential wie auch Nacharbeiten wurden identifiziert und Umsetzungsvorschläge wurden erarbeitet. Falls weder Verbesserungspotential besteht noch Nacharbeit nötig ist, ist dies plausibel beschrieben.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



<b>G1</b>	G1: Dokumentation fachlicher und technischer Anforderungen  Wie wurden die fachlichen und technischen Anforderungen erfasst und dokumentiert?
Gütestufe 3	<ol> <li>Fachliche und technische Anforderungen sind vollständig und lösungsneutral dokumentiert.</li> <li>Die Anforderungen sind hinsichtlich ihrer Relevanz für das Projekt und die Zielgruppe priorisiert.</li> <li>Jede Anforderung ist klar definiert, mit Beispielen untermauert und leicht verständlich für alle Stakeholder.</li> <li>Die Dokumentation enthält eine klare Abgrenzung der Anforderungen sowie die Begriffsdefinitionen, um Missverständnisse zu vermeiden.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



G3	G3: Entwicklung von Gestaltungsentwürfen  Wie wurde sichergestellt, dass die Gestaltungsentwürfe für  Benutzerschnittstellen den technischen Vorgaben entsprachen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Es wurden geeignete grafische Tools zur Erstellung von MockUps, Grids und Wireframes eingesetzt, die den Gestaltungsrichtlinien und Vorgaben entsprechen.</li> <li>Funktionale Anpassungen an bestehenden Entwürfen wurden vorgenommen, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern und technische Machbarkeit zu gewährleisten.</li> <li>Die finalen Gestaltungsentwürfe sind vollständig dokumentiert, inklusive aller Änderungen und Begründungen für diese Anpassungen.</li> <li>Das Feedback von Stakeholdern wurde eingeholt und in die Überarbeitung der Entwürfe integriert, um eine optimale Benutzererfahrung zu sichern.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



G12	G12: Durchführung und Auswertung von Tests  Wie wird die Durchführung von Tests organisiert und deren Ergebnisse ausgewertet?
Gütestufe 3	<ol> <li>Eine geeignete Testumgebung wurde gemäss dem Testkonzept aufgebaut und alle automatisierbaren Testfälle wurden implementiert.</li> <li>Testfälle wurden umfassend durchgeführt, wobei besonderes Augenmerk auf die Sorgfalt der Testdurchführung und die Nachvollziehbarkeit der Protokollierung gelegt wurde.</li> <li>Ergebnisse der Testläufe wurden systematisch ausgewertet und dokumentiert; nicht erfolgreiche Testfälle wurden identifiziert und Korrekturmassnahmen eingeleitet.</li> <li>Die Implementierung wurde gemäss dem Sicherheitskonzept überprüft, und bei Abweichungen wurden geeignete Korrekturmassnahmen getroffen.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



G2	G2: Validierung und Abstimmung von Anforderungen mit Stakeholdern  Wie wurden die Anforderungen mit den Stakeholdern abgestimmt und validiert?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Anforderungen wurden in Zusammenarbeit mit allen relevanten Stakeholdern (inklusive Endnutzern) überprüft und validiert.</li> <li>Es existiert ein klar definierter Prozess zur Aufnahme und Überprüfung von Feedback und Änderungsanforderungen von Stakeholdern.</li> <li>Die endgültige Liste der Anforderungen spiegelt einen Konsens aller Beteiligten wider und ist offiziell abgenommen.</li> <li>Die Dokumentation der Anforderungen ist aktuell, inklusive aller Änderungen während des Entwicklungsprozesses.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



A15	A15: Instruktion  Wie wird eine Instruktion durchgeführt?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Instruktion ist systematisch vorbereitet.</li> <li>Die Instruktion wurde durchgeführt.</li> <li>Die Instruktion setzt die relevanten Schwerpunkte und ist sinnvoll strukturiert.</li> <li>Die Instruktion ist auf die Zielgruppe zugeschnitten.</li> <li>Die Instruktion führt den Benutzer zum Erfolg.</li> </ol>
Gütestufe 2 Gütestufe 1	Punkt zwei und drei weitere Punkte sind erfüllt.  Punkt zwei und zwei weitere Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Das Ergebnis ist tiefer als Gütestufe 1.



G10	G10: Konforme Implementierung und Versionierung  Wie werden Applikationen und Schnittstellen konform implementiert und versioniert?
Gütestufe 3	<ol> <li>Back-End und Front-End wurden gemäss den definierten Anforderungen und unter Einhaltung der Programmiersprachen, Entwicklungstools und Sicherheitsvorgaben implementiert.</li> <li>Regelmässige Überprüfungen der Implementierung gegen die Anforderungen (funktional, nicht-funktional, Sicherheit) wurden durchgeführt, mit kontinuierlicher Anpassung und Optimierung.</li> <li>Die Einhaltung von Coderichtlinien wurde überprüft, um Nachvollziehbarkeit und Verständlichkeit des Codes zu sichern.</li> <li>Alle Änderungen und Erweiterungen wurden übersichtlich und zuverlässig in einem Softwareverwaltungssystem abgelegt, wobei firmeninterne Richtlinien beachtet wurden.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



C7	C7: Planung eines Backup-Recovery-Konzepts und Durchführung Wie wird ein Backup-Recovery-Konzept geplant und durchgeführt?
Gütestufe 3	<ol> <li>Es wurde eine Backup-Strategie entwickelt, welche mindestens folgendes korrekt festlegt: Datenumfang, Häufigkeit der Backups, Backup-Methode, Definition eines sicheren Speicherorts</li> <li>Es wurden Backup-Routinen konzipiert und implementiert, damit die Daten in definierten Intervallen gespeichert werden.</li> <li>Der Backup-Wiederherstellungsprozess wurde erfolgreich getestet.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



A13	A13: Erhebung und Dokumentation der Bedürfnisse und Umfeld Wie werden die Bedürfnisse und das Umfeld erhoben und dokumentiert?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Bedürfniserhebung folgte einem strukturierten und geeigneten Vorgehen (Befragungstechniken, Erhebungen oder Modelle). Das Vorgehen ist dokumentiert.</li> <li>Die relevanten Bedürfnisse (bspw. Kosten, Zeit, Qualität, Funktionen) wurden präzise erhoben und dokumentiert.</li> <li>Die Bedürfnisse sind nach ihrer Relevanz oder Dringlichkeit priorisiert oder strukturiert.</li> <li>Systeme und Umfeld sowie die relevanten Schnittstellen wurden korrekt identifiziert und dokumentiert.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



B5	B5: Zerlegung eines Geschäftsprozesses in einzelne Prozessschritte  Wie erfolgt die Zerlegung eines Geschäftsprozesses in einzelne  Prozessschritte?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der Geschäftsprozess wurde systematisch analysiert, um alle relevanten Prozessschritte zu identifizieren und zu erfassen.</li> <li>Jeder Prozessschritt wurde klar und verständlich beschrieben, um seine Funktionalität und seine Position im Gesamtprozess zu verdeutlichen.</li> <li>Es wurde sichergestellt, dass die Zerlegung des Prozesses eine logische Abfolge von Aktivitäten darstellt und keine wesentlichen Schritte ausgelassen wurden.</li> <li>Die Zerlegung erfolgte unter Berücksichtigung der Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Prozessschritten sowie der möglichen Variationen oder Ausnahmen, die auftreten können.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



G8	G8: Ausarbeitung des Realisierungskonzepts  Wie wird das Realisierungskonzept für die ausgewählte
	Umsetzungsvariante entwickelt?
Gütestufe 3	<ol> <li>Das fachliche und technische Realisierungskonzept wurde schrittweise ausgearbeitet, inklusive Use Cases, Komponenten, Schichten, Abläufen, Schnittstellen, Klassen und Datenmodell.</li> <li>Relevante Daten, Abläufe, Systeme und Schnittstellen wurden analysiert und die Ergebnisse präzise dokumentiert.</li> <li>Zur Dokumentation und Darstellung des Konzepts wurden geeignete Werkzeuge und/oder Methoden (bspw. UML) verwendet.</li> <li>Bei Bedarf wurden Anpassungen für bestehende Applikationen entworfen und in das Konzept integriert.</li> </ol>
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.

Aufgabenstellung
Kandidat/in: Castillo Thöni Nicolas



## 2. Teil: Dokumentation

Auf den folgenden Seiten sind die für diese IPA geltenden Kriterien für die Dokumentation aufgeführt.



Doc1	Doc1: Gliederung  Wie ist die Dokumentation gegliedert?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der IPA-Bericht gliedert sich in Teil 1 und 2 sowie allfällige Anhänge: Teil 1 umfasst die durch die Prüfungsorganisation zusätzlich geforderten Inhalte, während Teil 2 die Umsetzungsdokumentation beinhaltet. Etwaiger Quellcode oder weitere Ergänzungen wie Richtlinien sind Bestandteil des Anhangs.</li> <li>Die Kapitelstruktur richtet sich nach den relevanten Schwerpunkten. Sie ist klar gegliedert, um eine einfache Navigation und Verständlichkeit für den Leser zu gewährleisten.</li> <li>Die strukturellen Eigenheiten der gewählten Projektmethode sind in Teil 2 umgesetzt.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



Doc2	Doc2: Gestaltung der Dokumentation
Doc2	3
	Wie ist die Dokumentation gestaltet?
Gütestufe 3	Es wird ein einheitlicher Formatsatz angewandt, der Konsistenz
	gewährleistet und dem Leser eine klare Orientierung bietet.
	2. Es kommen ausgewogene Abstände zwischen Texten und Elementen zur
	Anwendung.
	3. Die Gestaltung von Überschriften, Texten und Grafiken erleichtert den
	Lesefluss und behindert ihn nicht.
	4. Die Überschriften enthalten relevante Informationen und erleichtern dem
	Leser die Orientierung.
	5. Qualitative Seitenumbrüche stellen sicher, dass keine einzelnstehenden
	Zeilen am Ende oder am Anfang einer Seite auftreten.
Gütestufe 2	Vier Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei oder drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



Doc3	Doc3: Formale Vollständigkeit des IPA-Berichts  Was sind die Anforderungen an die formale Vollständigkeit des IPA- Berichts?
Gütestufe 3	Der IPA-Bericht enthält  1. auf allen Seiten (optional Titelblatt) eine Kopf- oder Fusszeile, eine korrekte Seitennummerierung, das aktuelle Druckdatum und den Kandidatennamen.  2. ein vollständiges Inhaltsverzeichnis.  3. ein alphabetisch sortiertes Glossar, das präzise Erläuterungen zu den verwendeten Fachbegriffen und Abkürzungen bietet. Die Bestandteile des Glossars sind auf externe Fachpersonen ausgerichtet. Es fehlen maximal drei relevante Komponenten.  4. ein vollständiges Quellenverzeichnis.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



Doc4	Doc4: Schriftliche Brillanz  Wie sind Rechtschreibung, Interpunktion und Grammatik zu beurteilen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Der Schreibstil ist flüssig, der Text ist durchweg klar und verständlich geschrieben.</li> <li>Die Sätze sind vollständig und ausführlich formuliert.</li> <li>Rechtschreibung, Interpunktion und Grammatik weisen keine oder nur vereinzelt kleine Schwächen auf.</li> </ol>
Gütestufe 2	Die Gütestufe 3 wurde nicht vollständig erreicht. Bspw. aus folgenden Gründen: Der Schreibstil zeigt einige Schwächen, die Klarheit des Textes könnte verbessert werden. Einige Sätze sind nicht vollständig oder ausführlich genug. Rechtschreibung, Interpunktion und Grammatik weisen kleinere Schwächen auf, die die Lesbarkeit nicht beeinträchtigen.
Gütestufe 1	Die Gütestufe 3 wurde wesentlich verfehlt. Bspw. aus folgenden Gründen: Der Schreibstil ist wenig flüssig, der Text weist erhebliche Verständnisschwierigkeiten auf. Viele Sätze sind unvollständig oder knapp formuliert. Rechtschreibung, Interpunktion und Grammatik zeigen deutliche Schwächen, die die Lesbarkeit erheblich beeinträchtigen.
Gütestufe 0	Die Gütestufe 3 wurde nicht annähernd erreicht. Bspw. aus folgenden Gründen: Der Schreibstil ist mangelhaft, der Text ist schwer verständlich. Viele Sätze sind unvollständig oder undeutlich formuliert. Rechtschreibung, Interpunktion und Grammatik weisen erhebliche Mängel auf, die die Gesamtqualität stark beeinträchtigen.



Doc5	Doc5: Visuelle Anforderungen an Abbildungen  Welche visuellen Kriterien sind für Abbildungen (bspw. Grafiken, Bilder, Diagramme und Tabellen) zu erfüllen?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Abbildungen sind gut lesbar, wobei ausreichender Kontrast und angemessene Grösse berücksichtigt wurden (als Referenz dient der Ausdruck auf Format A4).</li> <li>Die Abbildungen sind klar und verständlich, um eine einfache Interpretation und Informationsaufnahme zu ermöglichen.</li> <li>Die Abbildungen weisen aussagekräftige Beschriftungen/Legenden auf, um den Inhalt zu erklären und zu kontextualisieren.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



Doc6	Doc6: Kurzfassung des IPA-Berichts  Was sind die Anforderungen an eine Kurzfassung?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Kurzfassung ist Bestandteil von Teil 2 des IPA-Berichts.</li> <li>Es werden die Kerninformationen wiedergegeben, weder mehr noch weniger.</li> <li>Die Kurzfassung beschränkt sich auf eine A4-Seite und enthält keine Grafik.</li> <li>Die Kurzfassung weist eine klare Struktur auf und beinhaltet 3 bis 4 Kapitel.</li> <li>Die Ausrichtung auf die Zielgruppe ist gewährleistet.</li> <li>Die Kurzfassung endet sinnvoll, bspw. mit einer Schlussfolgerung oder einer Empfehlung.</li> <li>Die Kurzfassung ist objektiv und verzichtet auf die Schilderung persönlicher Erfahrungen.</li> </ol>
Gütestufe 2	Fünf oder sechs Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Drei oder vier Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als drei Punkte sind erfüllt.



Doc7	Doc7: Führung des Arbeitsjournals  Was ist beim Führen des Arbeitsjournals zu beachten?
Gütestufe 3	<ol> <li>Das Arbeitsjournal ist Bestandteil von Teil 1 des IPA-Berichts.</li> <li>Die Darstellung ist übersichtlich, klar und verständlich.</li> <li>Das Arbeitsjournal besteht aus individuellen Tagesberichten.</li> <li>Alle Aktivitäten gemäss Zeitplan sowie Überzeiten und ungeplante Arbeiten sind erwähnt.</li> <li>Erfolge und Misserfolge sind erwähnt. Misserfolge werden kritisch hinterfragt.</li> <li>Sämtliche in Anspruch genommenen Unterstützungen, einschliesslich externer Hilfe und KI-Nutzung, sind umfassend aufgeführt und entsprechend begründet.</li> </ol>
Gütestufe 2	Vier oder fünf Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei oder drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



Doc8	Doc8: Persönliches Fazit  Was ist beim Verfassen des persönlichen Fazits zu berücksichtigen?
Gütestufe 3	1. Das persönliche Fazit ist Bestandteil von Teil 1 des IPA-Berichts.
	Das persönliche Fazit gewährt einen objektiven Einblick in folgende
	Komponenten:
	2. Herausforderungen
	3. Lernerfahrung
	4. Entwicklungsperspektiven. Es wird aufgezeigt, was bei einem künftig
	ähnlichen Projekt besser oder anders gemacht wird.
	5. Beurteilung des Erfolgs.
Gütestufe 2	Drei oder vier Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.

Inf Api B2 BE 2025 Informatiker:in EFZ Applikationsentwicklung BE

Aufgabenstellung

Kandidat/in: Castillo Thöni Nicolas



# 3. Teil: Fachgespräch und Präsentation

Auf den folgenden Seiten sind die für diese IPA geltenden Kriterien für die Präsentation und das Fachgespräch aufgeführt.



F&P1	F&P1: Präsentation: Struktur und Zeitmanagement  Wie ist die Präsentation zu strukturieren? Welche Zeitvorgabe ist zu beachten?
Gütestufe 3	<ol> <li>Die Präsentation umfasst eine Einführung, einen Hauptteil und schliesst mit einer kritischen Reflexion ab.</li> <li>Die Präsentation setzt relevante Schwerpunkte.</li> <li>Die Informationen werden in einer logischen und zusammenhängenden Reihenfolge präsentiert.</li> <li>Der Zeitrahmen von 15 bis 20 Minuten wurde eingehalten.</li> </ol>
Gütestufe 2	Punkt vier und zwei weitere Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



F&P2	F&P2: Präsentation: Einsatz von Medien und Technologie  Was ist beim Einsatz von Medien und Technologie anlässlich der  Präsentation zu beachten?
Gütestufe 3	<ol> <li>Verwendete Geräte und Software funktionierten einwandfrei. Bei unvorhergesehenen Schwierigkeiten lässt alles darauf schliessen, dass die Vorbereitungen professionell getroffen wurden.</li> <li>Die Verwendung von Medien und Technologie ist sinnvoll, inhaltlich relevant und unterstützt die Präsentation effektiv.</li> <li>Die Präsentationsunterlagen sind visuell ansprechend gestaltet.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



F&P3	F&P3: Präsentationsgeschick  Was zeichnet ein hohes Präsentationsgeschick aus?
Gütestufe 3	<ol> <li>Informationen wurden klar und verständlich präsentiert, damit die Anwesenden die Aussagen leicht nachvollziehen konnten.</li> <li>Sprache und Medieneinsatz sind aufeinander abgestimmt und ergänzen sich inhaltlich.</li> <li>Die Präsentation beeindruckte durch selbstsicheres Auftreten, sowohl verbal als auch durch eine überzeugende Körpersprache.</li> </ol>
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.



F&P4	F&P4: Demonstration des Produkts
	Wie ist das Produkt der Facharbeit vorzuführen?
Gütestufe 3	Die Demonstration erfolgte direkt am Produkt im Zustand des     Abgabetermins und live.
	Die wesentlichen Produktmerkmale/Funktionen wurden aufgezeigt.
	3. Die Demonstration war gut vorbereitet.
	4. Die Demonstration ist logisch aufgebaut.
	5. Die Demonstration ist für die Zuschauer verständlich und
	nachvollziehbar.
Gütestufe 2	Vier Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei oder drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Weniger als zwei Punkte sind erfüllt.



F&P5	F&P5: Fachgespräch: Themenkomplex 1  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.



F&P6	F&P6: Fachgespräch: Themenkomplex 2  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.



F&P7	F&P7: Fachgespräch: Themenkomplex 3  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.



F&P8	F&P8: Fachgespräch: Themenkomplex 4  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.



F&P9	F&P9: Fachgespräch: Themenkomplex 5  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.



F&P10	F&P10: Fachgespräch: Themenkomplex 6  Können die Fragen der Experten zur Facharbeit ausreichend und professionell beantwortet werden?
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte professionell in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der Kandidat kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten und kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Die Fragen zur Facharbeit können nicht korrekt beantwortet werden.

